



Ihr Partner für die Energiewende

Windenergie in Neunkirchen / im Winkelwald

Edmund Morber · Projektleiter Akquise · 26.02.2025



Inhalt

01

Kurze Vorstellung

02

Projektidee

03

Nutzen für Neunkirchen

04

Visualisierung

05

Zeitplanung und
nächste Schritte

06

Fragen sofort oder an
Infoständen

01. Eine starke Gruppe

Als Teil der MVV gehören wir zu einem der führenden deutschen Energieunternehmen



1.350

Mitarbeiter*innen
weltweit



15

Büros in 8
Ländern weltweit



8,5

Mio. Tonnen CO₂ –
Einsparung pro Jahr



100

Prozent Tochter
der MVV Energie AG



6.649

Mitarbeiter*innen
weltweit



417

Mio. Euro
Investitionsvolumen



7,2

Mrd. Euro Umsatz
GJ 2024



2035

Klimapositiv mit dem
Mannheimer Modell

01. JUWI - Ihr Experte für Wind- und Solarenergie

Seit mehr als 25 Jahren vertrauen Kunden und Partner auf unsere Pionierleistung



Pionier im Bereich der erneuerbaren Energien

Gegründet im Jahr 1996
– heute weltweit aktiv



Anbieter kundenorientierter und integrierter Lösungen

2.000 Solar-, 1.300 Windenergieanlagen, Hybrid-Speicher-Systeme



Dienstleister von der Planung bis zur Betriebsführung

Kompetenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette



Experte mit ausgewiesenem Know-how

Eigene Spezialisten für Standortanalysen, Umweltschutz, Luftfahrt, Projektplanung, Bau, Finanzierung. Mitwirkung Gremien



Global Player, starke regionale Präsenz

8 Niederlassungen in Deutschland, Rahmenverträge mit WEA-Herstellern, Zertifiziertes Qualitätsmanagement



Partner im Verbund der MVV Energie AG

Die MVV ist eines der führenden Energieunternehmen Deutschlands

01. JUWI hat Erfahrung

Referenzen in Bayern

Standort	Landkreis	Anlagen	MW
Diespeck	Neustadt an der Aisch	2 Vestas V-90	4,00
Dietenhofen	Ansbach	2 Vestas V-112	6,00
Dürrwangen	Ansbach	3 Enercon E-82	6,90
Forst Waldsachsen	Schweinfurt	5 Enercon E-82	11,50
Mühlhausen	Erlangen-Höchstadt	4 Vestas V-112	12,00
Berching	Neumarkt i. d. Oberpfalz	1 Vestas V-112	3,00
Herrnberchthheim	Neustadt an der Aisch, Bad Windsheim	2 Enercon E-101	6,10
Pilsach	Neumarkt in der Oberpfalz	3 REpower 3.2M	9,51
Bettenfeld	Ansbach	4 Enercon E-101	12,20
Langenzenn	Fürth	5 Vestas V-112	15,00
Mistelbach	Bayreuth	2 Vestas V-112	6,00
Retzstadt	Main-Spessart	4 Vestas V-112	12,00
Unterried	Neumarkt in der Oberpfalz	1 Vestas V-112	3,00
Wallmersbach	Neustadt an der Aisch, Bad Windsheim	2 Vestas V-112	6,00
Wallmersbach II	Neustadt an der Aisch, Bad Windsheim	2 Vestas V-112	6,00
Hagenbüchach	Neustadt an der Aisch, Bad Windsheim	1 Vestas V-112	3,00
Retzstadt	Main-Spessart	1 Vestas V-112	3,00
Thalmässing	Roth	5 Vestas V-112	15,00
Dinkelsbühl	Ansbach	2 Vestas V-126	6,60
Hain-Ost	Kronach	5 GE 2,75	13,90
Kirchfembach	Fürth	2 Vestas V-126	6,60
Neuhof	Neustadt an der Aisch	3 Vestas V-126	9,90
Oberlauringen	Rhön-Grabfeld	4 Vestas V-112	13,20
Steigerwald	Erlangen-Höchstadt	3 NordexN-117	7,20
Binsfeld	Main-Spessart	2 Vestas V-126	6,60
Birkach	Ansbach	2 Vestas V-126	6,60



Dürrwangen – 3x WEA: 6,9 MW

Thalmässing – 5x WEA: 15 MW

72 Windenergieanlagen in
26 Projekten mit einer
Gesamtleistung von **210 MW**

Inhalt

01

Kurze Vorstellung

02

Projektidee

03

Nutzen für Neunkirchen

04

Visualisierung

05

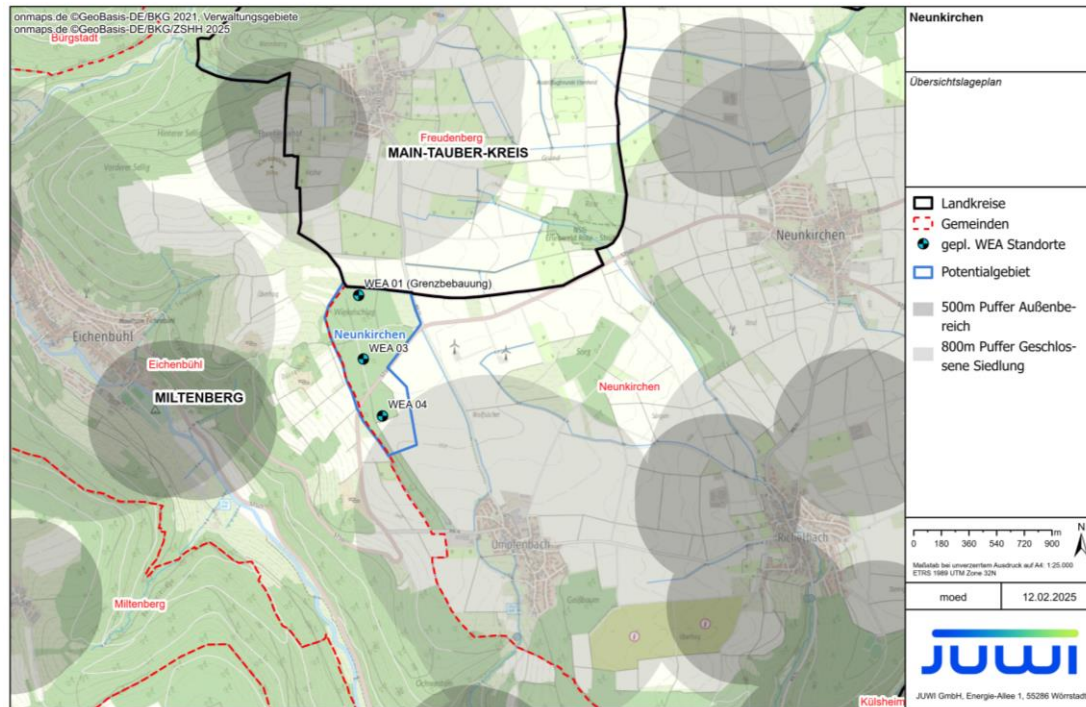
Zeitplanung und
nächste Schritte

06

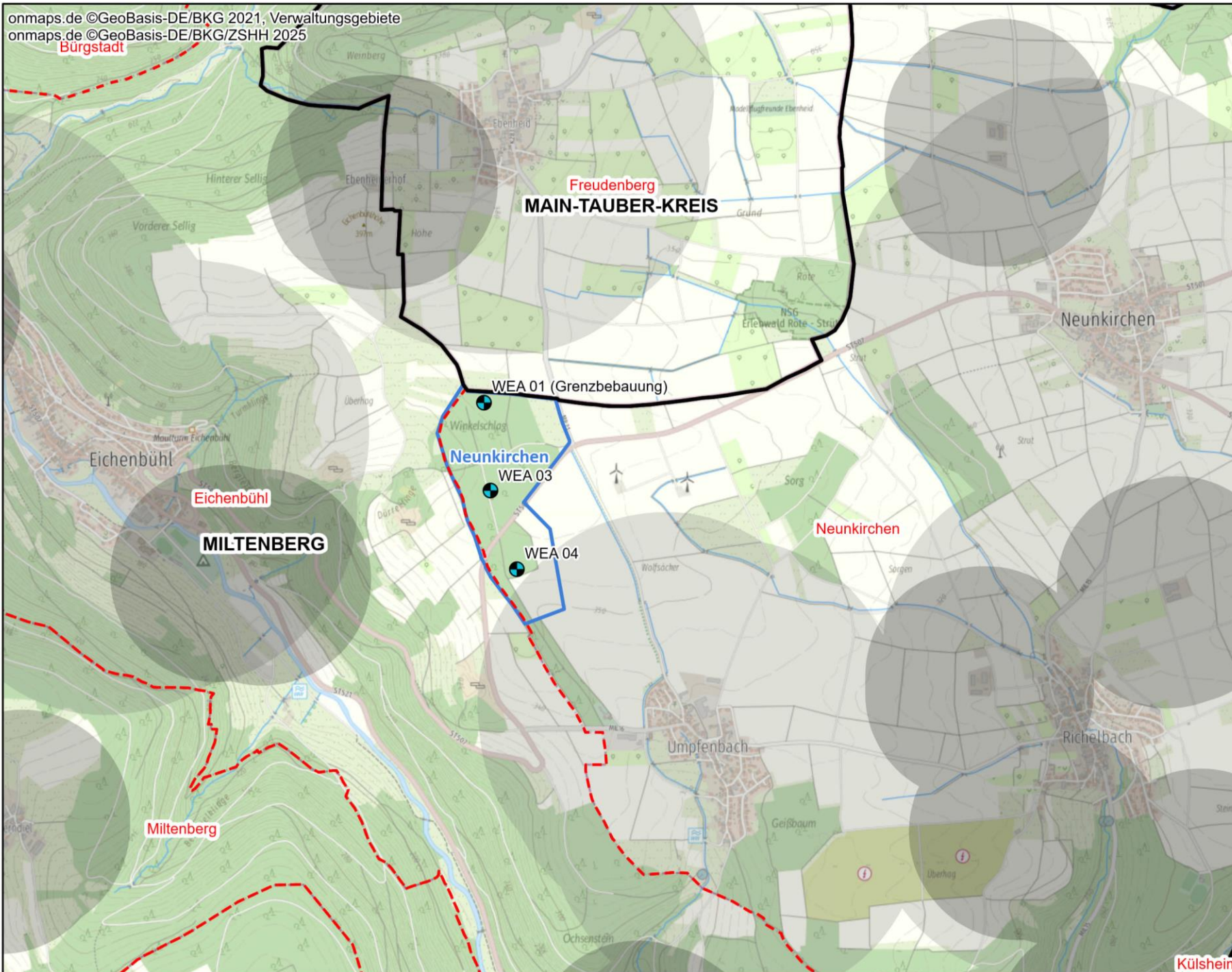
Fragen sofort oder an
Infoständen

02. Die Projektidee

Windenergie in Neunkirchen „im Winkelwald“



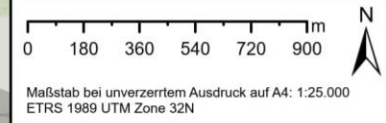
- Fläche ist (intensiv genutztes) **Forst- und Ackerland**
- **günstige Lage** für Windenergienutzung
 - gute Windexposition
 - > 800 – 1.200 m Abstand zu geschlossenen Siedlungen
 - keine harten Restriktionen erkennbar (kein Naturschutz-, Wasserschutzgebiet etc.)
 - von Regionalen Planungsverband grundsätzlich bestätigt
- **2 Anlagen** auf Grundstück der Fürstlichen Verwaltung, **1 Anlage auf Grundstück der Gemeinde**
- **Beteiligung der Kommune** durch Pachteinnahme, Beteiligung gem. § 6 EEG, Gewerbesteuer, **Beteiligungsmöglichkeit der Bürgerinnen und Bürger** fest eingeplant (Sparbrief o. ä.)
- Erhöhte Anforderungen zum **Schutz der Anwohner*innen**
 - Zusage Schattenwurf Gemeinde Neunkirchen auf „Null“
 - Nachtkennzeichnung / Beleuchtung nur bei Bedarf



Neunkirchen

Übersichtslageplan

- Landkreise
- Gemeinden
- gepl. WEA Standorte
- Potentialgebiet
- 500m Puffer Außenbereich
- 800m Puffer Geschlossene Siedlung



moed 12.02.2025

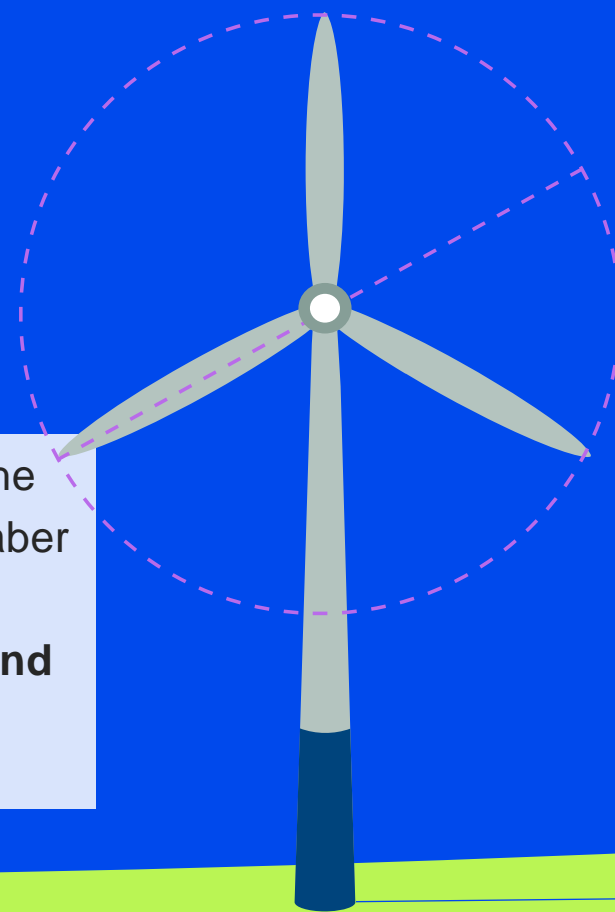


02. Die Projektidee

Auswahl der optimalen Anlage für den Standort

- Anzahl: 3 WEA
- Nennleistung: ca. 7,5 MW
- Ertrag je WEA: ca. 18 Mio. kWh
- Konkreter Typ: noch nicht festgelegt

Allein eine Anlage erzeugt das ca. 5-fache des Stromverbrauches von Neunkirchen, aber nur **ca. 2,3 % des Stromverbrauches im Landkreis Miltenberg (Privat, Industrie und Gewerbe)**. Aktuell ca. 40 % EE im Stromverbrauch.



- Nabenhöhe: 200m
- Rotordurchmesser: 180m
- Gesamthöhe: 290m

02. Bundesimmissionsschutzgesetz

Bestandteile der Prüfung, Beteiligung und Genehmigung

- **Schutz der Menschen / Anwohner**
(Abstände, Schall, Schatten, Fußgänger ...)
- **Artenschutz** (Vögel, Amphibien ...)
- **Eingriff in Wald-** und Ackerflächen
(Rodung, Lager, Montageflächen)
- **Boden- / Trinkwasserschutz**
- **Brandschutz** (Brandmeldeanlage, Löschanlage ggfs. Löschteich)
- Berücksichtigung vieler **weiterer Belange**:
Militär, Radar/Funk, zivile Luftfahrt, Denkmäler, Ressourcen, u. v. m.
- **Auswahl der Windenergieanlage** (inkl. Fundament, Bau, Betrieb, Turm, Nabenhöhe, Rotorlänge, Materialien ...)
- **Kabel- und Wegebau**
- **Baugenehmigung**, Ablauf / Termine ggfs. Baubegleitung
- **Rückbau** der Windenergieanlage (inkl. WEA, Fundament, Nebeneinrichtungen, Versiegelungsflächen, Wiederherstellung, Bürgschaft)
- **Ausgleichsmaßnahmen** zur Kompensation des Eingriffs während Bau, Betrieb und Rückbau (Bewertung



Genehmigung

Prüfung unseres Antrags (inkl. aller Gutachten), Durchführung „Beteiligungsverfahren“ inkl. Bewertung, Festlegung und Überwachung von Genehmigungsaufgaben

Inhalt

01

Kurze Vorstellung

02

Projektidee

03

Nutzen für Neunkirchen

04

Visualisierung

05

Zeitplanung und
nächste Schritte

06

Fragen sofort oder an
Infoständen

03. Nutzen für Neunkirchen

So wird der Ausbau der Windenergie zum Potenzial für Haushalt und Gemeinschaft

Ihre Vorteile



Regionale Energieerzeugung als Beitrag zum Klimaschutz und regionaler Unabhängigkeit von Energieimporten



Sichere Einnahmen durch kommunale Beteiligung, Pacht- und Gewerbesteuereinnahmen für 20 Jahre und länger



Hohe Akzeptanz durch inhaltliche und finanzielle Beteiligungsformen



Wertschöpfung vor Ort durch Vergabe von Dienstleistungen an lokale Gewerke



Organisatorische und finanzielle Entlastung durch die Projektentwicklung auf Kosten von JUWI

03. Nutzen für Neunkirchen

Kommunale Beteiligung am Stromertrag

- JUWI wird die Gemeinde Neunkirchen mit **0,2 Cent pro produzierter Kilowattstunde über 20 Jahre** beteiligen (Grundlage: § 6 EEG)
- Summe wird auf alle Kommunen im 2,5 km-Umkreis anteilig ausgeschüttet
- Für die Gemeinde Neunkirchen bedeuten dies ca. **31.000 EUR/Jahr**
(Ansatz 3 Anlagen, Gemeindeanteil 28 %, 18 Mio. kWh pro WEA * Jahr)
- Die **Windenergienutzung unterstützt damit die kommunale Daseinsvorsorge** (z. B. durch Investitionen in ÖPNV, Kita, Vereine etc.)



□ Umkreis (vereinfachte Darstellung)

Inhalt

01

Kurze Vorstellung

02

Projektidee

03

Nutzen für Neunkirchen

04

Visualisierung

05

Zeitplanung und
nächste Schritte

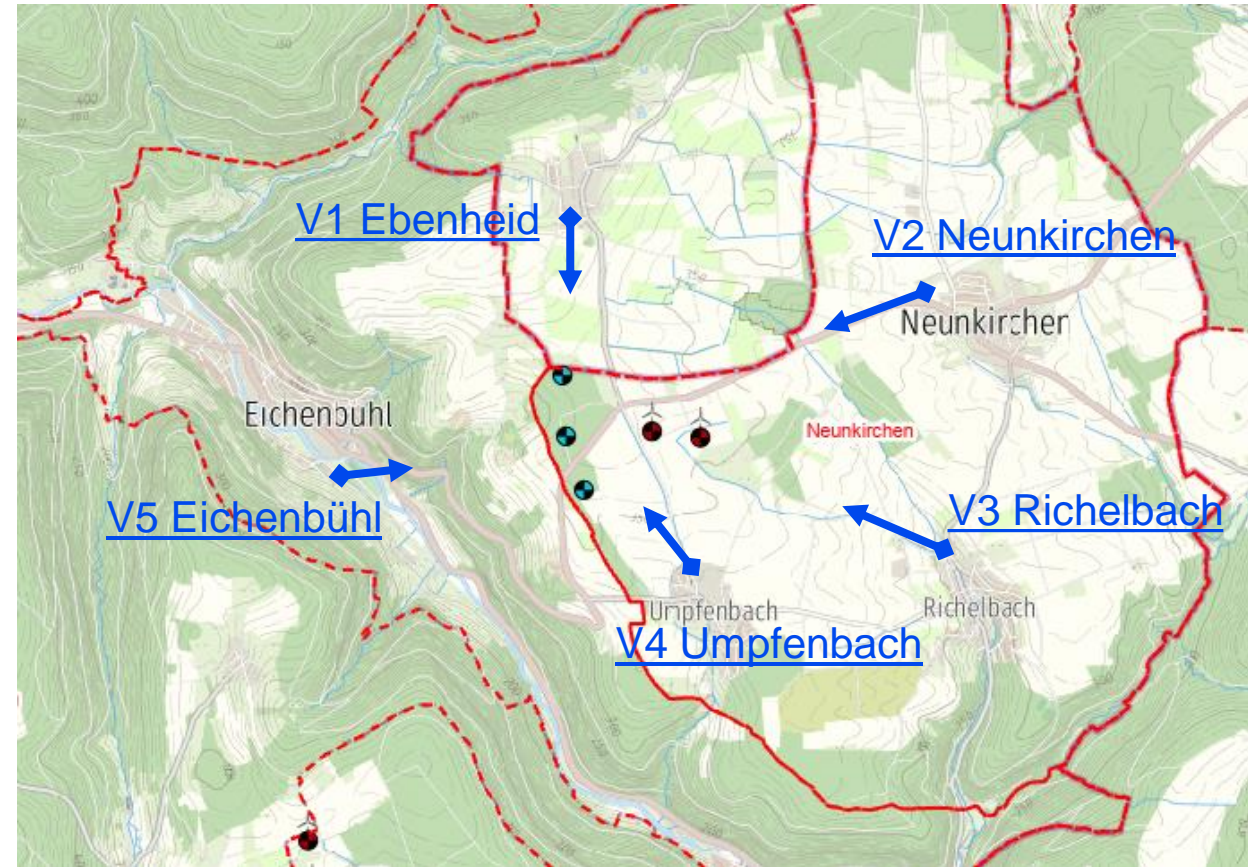
06

Fragen sofort oder an
Infoständen

04. Visualisierungen

Fotostandpunkte / Sichtachsen

- Eine Visualisierung soll geplante Windenergieanlagen aus den wichtigsten Sichtachsen zeigen
- Die Windenergieanlagen werden (auf Basis definierter Vorgaben) fotorealistisch in Panoramen dargestellt
- Die Fotostandorte wurden zuvor abgestimmt



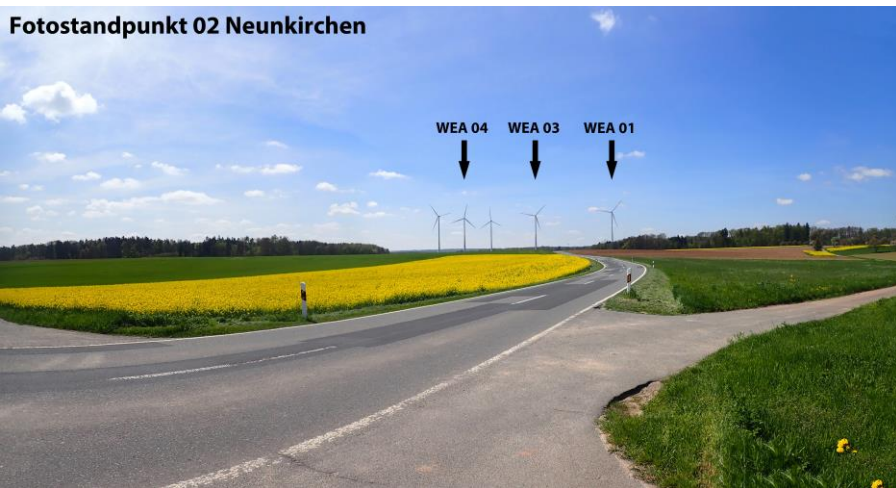
04. Visualisierung

Fotostandpunkt Neunkirchen

Standort westlicher Ortsausgang

(Kreuzung ST507 / Feldweg).

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe



04. Visualisierung

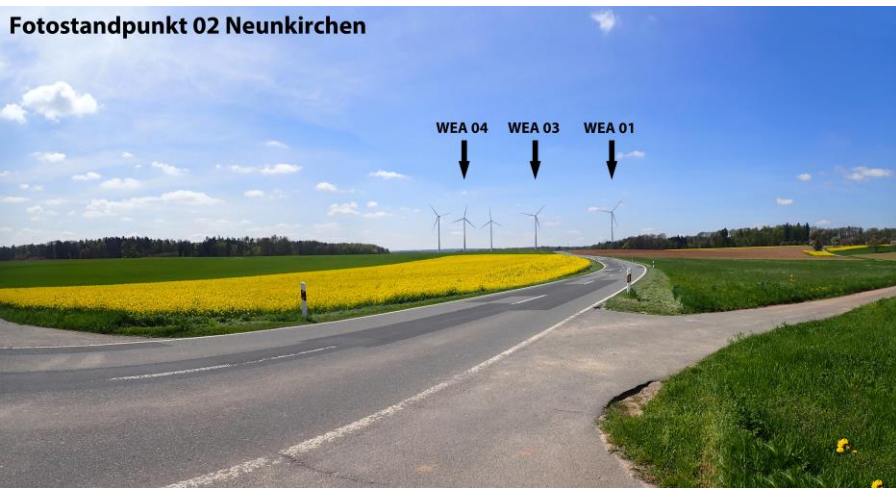
Fotostandpunkt Neunkirchen

Standort westlicher Ortsausgang

(Kreuzung ST507 / Feldweg).

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe

Fotostandpunkt 02 Neunkirchen



04. Visualisierung

Fotostandpunkt Richelbach

Standort zwischen Feuerwehr und Friedhof westlicher Ortsausgang.

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe

Fotostandpunkt 03 Richelbach



04. Visualisierung

Fotostandpunkt Richelbach

Standort zwischen Feuerwehr und
Friedhof westlicher Ortsausgang.

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe

Fotostandpunkt 03 Richelbach

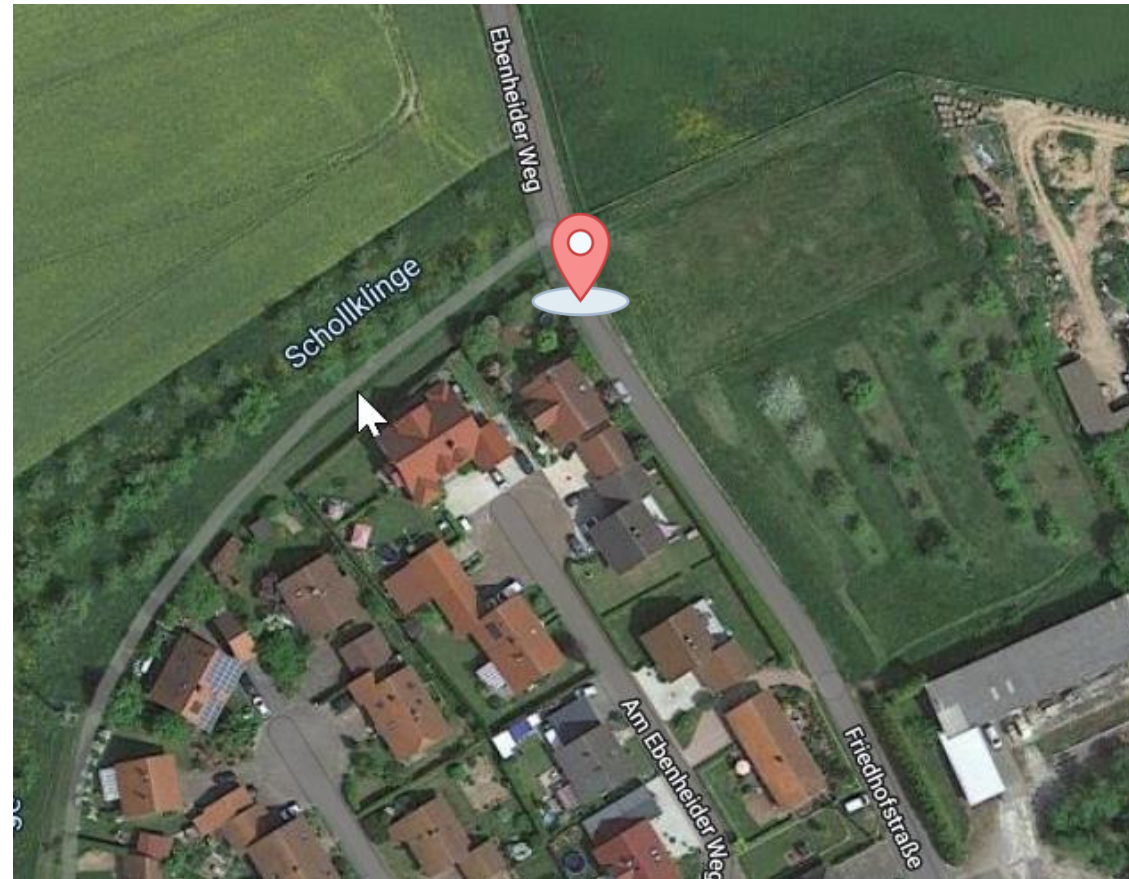


04. Visualisierung

Fotostandpunkt Umpfenbach

Standort nördlicher Ortsausgang
(Kreuzung Ebenheider Weg /
Schollklinge).

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe



04. Visualisierung

Fotostandpunkt Umpfenbach

Standort nördlicher Ortsausgang
(Kreuzung Ebenheider Weg /
Schollklinge).

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe



04. Visualisierung

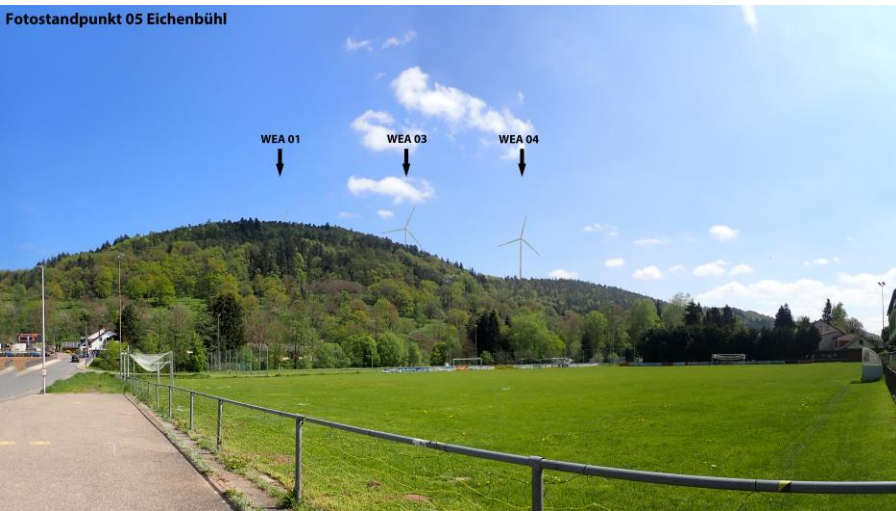
Fotostandpunkt Eichenbühl

Standort Parkplatz Grundschule

Eichenbühl

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe

Fotostandpunkt 05 Eichenbühl



04. Visualisierung

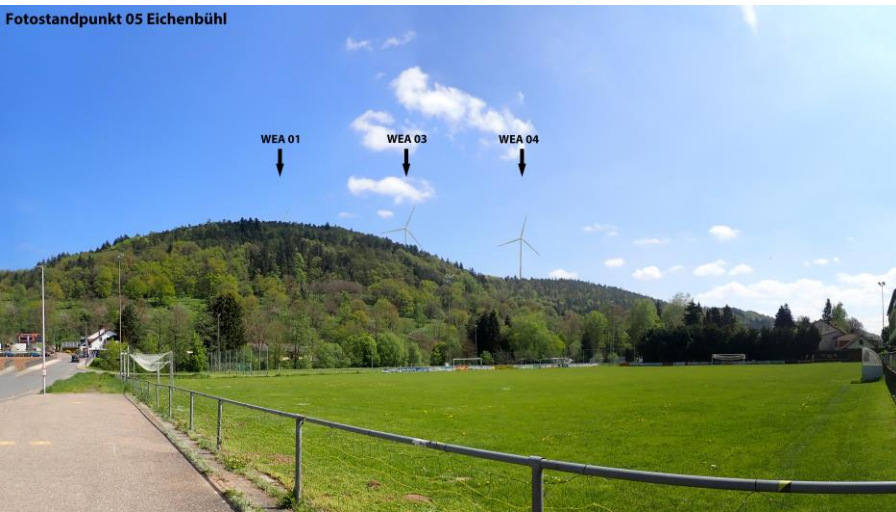
Fotostandpunkt Eichenbühl

Standort Parkplatz Grundschule

Eichenbühl

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe

Fotostandpunkt 05 Eichenbühl



04. Visualisierung

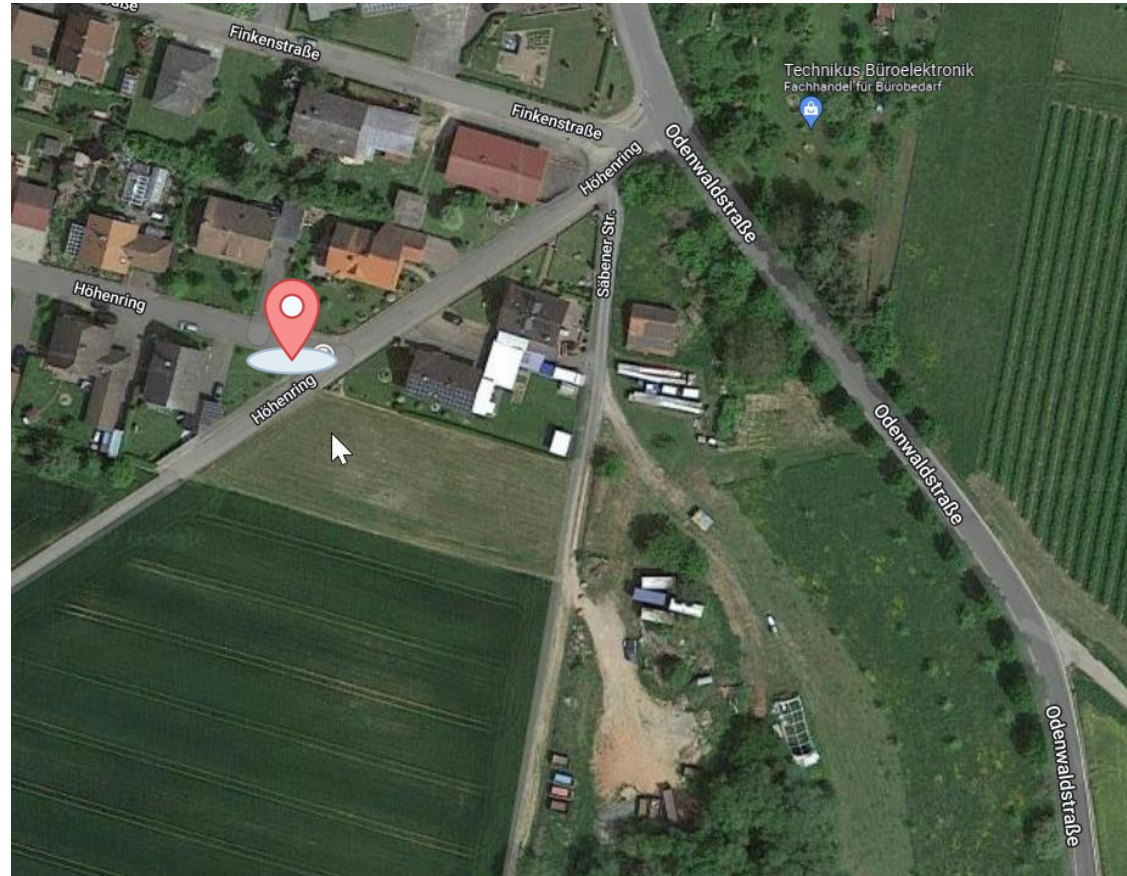
Fotostandpunkt Ebenheid

Standort Kreuzungsbereich zwischen den Hausnummern „Höhenring 2, 3, 7“

(der Standort ist zwar weniger genutzt als die Ortsausfahrt, aber bei Ortsausfahrt wäre vermutlich die Baumreihe am Straßenrand „im Bild“)

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe

Fotostandpunkt 01 Ebenheid



04. Visualisierung

Fotostandpunkt Ebenheid

Standort Kreuzungsbereich zwischen den Hausnummern „Höhenring 2, 3, 7“

(der Standort ist zwar weniger genutzt als die Ortsausfahrt, aber bei Ortsausfahrt wäre vermutlich die Baumreihe am Straßenrand „im Bild“)

WEA Vestas V172, 199 m Nabenhöhe



Fotostandpunkt 01 Ebenheid



Inhalt

01

Kurze Vorstellung

02

Projektidee

03

Nutzen für Neunkirchen

04

Visualisierung

05

Zeitplanung und
nächste Schritte

06

Fragen sofort oder an
Infoständen

05. Zeitplan und nächste Schritte

Langfristige und verlässliche Projektplanung bei JUWI

Meilenstein	bis 2024				2025				2026				2027-2028		2029-2030	
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	2027	2028	2029	2030
Gutachten z. B. Radar, Vogelerfassung																
Vorabstimmung mit Gemeinde/-rat																
Vorabstimmung ROP, Flächennutzungsplan																
Windmesskampagne																
Technische Planung																
Genehmigungsverfahren BImSchG																
Teilnahme EEG, Verkauf, Bürgerbeteiligung																
Bau der genehmigten Anlagen																
Inbetriebnahme																

heute

Information & Kommunikation (Bürger*innen, Anwohner, Presse, ...)

5. JUWI schafft Akzeptanz durch Kommunikation

Unser Kommunikationskonzept – auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt



- Wir begleiten unsere Projekte von Projektbeginn bis zur Inbetriebnahme und stehen den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung
- Ob Bürger-Infoveranstaltungen, Projekthomepage, Pressearbeit, Gemeindeblatt oder Social Media – wir machen das Projekt für alle greifbar und transparent! Gerne richten wir uns hier nach Ihren Vorschlägen und Wünschen
- Machen Sie sich selbst ein Bild und besuchen Sie unsere Projekthomepage: <https://windpark.juwi.de/neunkirchen>





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!
Für Ihre Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Edmund Morber
Projektleiter Akquise
JUWI Regionalbüro Bayern
Technologiepark 9
91522 Ansbach

E-Mail Edmund.Morber@juwi.de
Telefon 0981 / 755 700 – 32
Mobil 0174 / 74 99 427

